

Flutgraben Live GmbH & Trinity Music GmbH
Presseinformation, 23.11.2016

Breite Allianz für Erhalt des „White Trash“

Trinity Music GmbH und Flutgraben Live GmbH bieten im Insolvenzverfahren gemeinsam

In dem Bieterprozess um das insolvente White Trash haben sich mit dem Berliner Konzertveranstalter Trinity Music und der Flutgraben Live GmbH (u.a. unter Beteiligung des Berliner Radiosenders FluxFM) zwei in der Berliner Musik- und Kulturszene gut vernetzte Partner zusammengetan, um den Fortbestand der beliebten Berliner Szene-Institution ‚White Trash‘ nachhaltig zu sichern und das Aushängeschild der internationalen Berliner Kultur zu erhalten.

„Das ‚White Trash‘ ist nicht nur die Heimat der Berliner Musikszene. Auch internationale Größen kommen regelmäßig vorbei, wenn sie in der Stadt sind“, sagt Tom Spindler, Geschäftsführer von Trinity Music. „Mit Lemmy haben wir hier nach dem letzten Konzert seiner Band Motörhead noch kurz vor seinem Tod den Tourneeabschluss gefeiert.“

„Mit über 400 Künstlern, die dort pro Jahr auftreten, ist das ‚White Trash‘ eine der wichtigsten Plattformen zur Förderung des musikalischen Nachwuchses“, so Markus Kühn, Vertreter der Flutgraben Live GmbH und Geschäftsführer von FluxFM. „Ich freue mich, dass wir mit Trinity Music einen starken Partner gefunden haben, um die Kulturinstitution ‚White Trash‘ wirtschaftlich tragfähig in die Zukunft zu führen und diese internationale Marke auszubauen.“

Das Bieterverfahren um das 2000 gegründete ‚White Trash‘ hatte in der Öffentlichkeit in den vergangenen Tagen für Irritationen gesorgt, weil die Gruppierung um den ehemaligen „Festsaal Kreuzberg“-Betreiber Björn von Swiekowski angekündigt hatte, den Standort des „White Trash“ zu übernehmen und dort statt einer Fortführung der Gastronomie zwei Konzerthallen unter dem Namen „Festsaal Kreuzberg“ eröffnen zu wollen. In einer Pressemitteilung war der Eindruck erweckt worden, dass der Gruppierung „Festsaal Kreuzberg“ bereits der Zuschlag erteilt worden wäre. Diesen fehlerhaften Eindruck hat der Insolvenzverwalter Udo Feser mittlerweile gegenüber Medien korrigiert. So sagte er gegenüber dem Rundfunk Berlin-Brandenburg, dass das Verfahren noch offen sei: „Bisher ist nichts unterschrieben.“

Anders als bei dem Konzept der Festsaal-Gruppe wollen die Trinity Music GmbH und die

Flutgraben Live GmbH auch die international bekannte Marke „White Trash“ erhalten. Geplant ist überdies, den Gastronomiebetrieb gemeinsam auszubauen und die neu errichtete und bisher kaum genutzte Konzerthalle mit über 100 attraktiven Veranstaltungen pro Jahr zu beleben.

„Trinity Music und FluxFM sind zwei Wunschpartner. Etwas Besseres hätte uns nicht passieren können“, sagt Walter Potts, Gründer des ‚White Trash‘. „Für unsere Mitarbeiter bedeutet das gemeinsame Engagement der beiden Partner das Ende einer langen Zeit der Unsicherheit. Und diese Entwicklung im Bieterverfahren kann letztlich nur im Sinne der Gläubiger sein.“

Für den 2. Dezember ist eine Gläubigerversammlung angesetzt, auf der die Entscheidung fallen soll.

Für Rückfragen wendet euch bitte an:
Annika Schulte, annika.schulte@fluxfm

Über FluxFM:

FluxFM ist Deutschlands Radiosender Nr.1 für Meinungsführer und Kreative. Zu hören in Berlin/Brandenburg (UKW 100,6), über die sendereigene App FluxMusic und natürlich im Internet auf www.fluxfm.de. FluxFM ist ein konvergentes Lifestyle-Medium, das die Kanäle Radio, Internet und Events integriert. Für sein innovatives Programmformat und nachhaltige Nachwuchsförderung wurde der Sender 2013 mit dem Deutschen Musikpreis ECHO ausgezeichnet und durfte sich 2014 über den deutschen Radiopreis sowie den in Los Angeles verliehenen International Music Industry Award freuen.